

Liebe Geschäftspartnerinnen, liebe Geschäftspartner,

Inflation, explodierende Energiepreise, Lieferengpässe: Kleine und mittlere Unternehmen stehen immer noch vor einer riesigen Herkulesaufgabe, und die Herausforderungen bleiben gewaltig. Für kleinere Unternehmen ist es oft verlockender, Maschinen oder Fahrzeuge zu leasen, statt zu kaufen, denn das nötige Kapital dafür fehlt häufig – nicht nur in Krisenzeiten.



Mit dem bundesweiten Angebot zur Absicherung von Leasingfinanzierungen steht eine exklusive Förderung der KMU über die Bürgschaftsbanken zur Verfügung. Damit lassen sich diese Vorhaben auch bei erschwerten Bedingungen umsetzen. Kleinteilige Leasingfinanzierungen bis 100.000 Euro beziehungsweise 140.000 Euro werden durch den EIF rückverbürgt, was zu einem besonders schlanken und schnellen Bearbeitungsprozess führt. Bei den höheren Beträgen über 140.000 Euro und

bei Existenzgründungen unterstützen Bund und Land die Bürgschaftsbanken als Rückbürgen:

- 50 % oder 70 % Absicherung der Leasingfinanzierung über Bürgschaften bis 2,0 Mio. EUR
- Zielgruppe: kleine und mittlere Unternehmen, Start-ups und junge Unternehmen
- Jederzeit volle Transparenz der Kosten über den Konditionenrechner
- Keine Akkreditierung der Leasinggesellschaften notwendig
- Seit Dezember 2022 gibt es eine Bearbeitungsvergütung für Leasinggesellschaften im EIF COSME-Bürgschaftsprogramm. Die Bearbeitungsvergütung in Höhe von 250 Euro je Leasing- bzw. Mietkaufbürgschaft kann für zu verbürgende Leasingfinanzierungen bis 50.000 Euro genutzt werden.

Viel Spaß beim Lesen!

Dirk Buddensiek

Guy Selbherr



Mehr Infos und die Antragsstrecke finden Sie auf [ermoeglicher.de](https://www.ermoeglicher.de) und [leasing-buergschaft.de](https://www.leasing-buergschaft.de)

Sie haben weitere Fragen? Herr Can Atuk steht Ihnen unter Tel. 0711 1645-8715 gerne zur Verfügung.

„ Unser Ziel ist, die Leasing-Gesellschaften bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen, um auch kleineren oder jungen Betrieben Zugang zu Finanzierungen zu ermöglichen.“

Guy Selbherr, Vorstand der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg GmbH





Erfolgsgeschichte

Ende Februar 2022 wurde der Grundstein für das Angelika-Wössner-Stift, eine Pflegeeinrichtung in Sulz am Neckar, gelegt. Zur Historie: Die frühere Inhaberin der Möbelwerke Wössner, Angelika Wössner, hat testamentarisch verfügt, dass mit Teilen ihres Vermächtnisses eine Einrichtung für pflegebedürftige Menschen in Sulz geschaffen werden soll. Als künftiger Betriebsträger für das Angelika-Wössner-Stift wurde die NovaCare, heute curage Betriebs- GmbH & Co. KG, gefunden und von Marc Wilms und Peter H. Kemmer gegründet. Diese wird nach Fertigstellung der Baumaßnahmen einerseits den Gesamtbetrieb in der neuen Einrichtung an der Stuttgarter Straße und andererseits die Mitarbeitenden und Pflegebedürftigen aus dem Katharinenstift, einem bestehenden lokalen Betriebsträger, übernehmen.



Das neue Gebäude wird ein Holz-Hybrid-Bau sein. Konsequenterweise werden neben nachwachsenden und wiederverwendbaren Baumaterialien auch eine Heizungsanlage mit einem Holzpelletkessel als Primärenergieproduzent und ein Gasbrennwertkessel für die Spitzenlast-



unterstützung eingebaut, ein Solardach generiert Strom zum Eigenverbrauch für das Haus und die elektrisch betriebenen Fahrzeuge des mobilen ambulanten Dienstes. Last but not least wird die im nördlichen Hangbereich des Grundstücks befindliche Bernhardsquelle gefasst und damit das für die Außenanlagen erforderliche Unterhaltungswasser generiert.

Insgesamt entstehen vier Häuser. In Haus drei, dem Hauptgebäude, sollen neben einer Tagespflege und einer Sozialstation 60 stationäre Pflegeplätze und 12 betreute Wohnungen entstehen. In Haus zwei und vier entstehen ebenfalls jeweils 16 Wohneinheiten für betreutes Wohnen, und Haus eins soll 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in fünf Mitarbeiter-WGs beherbergen. Insgesamt werden in dem Areal rund 125 Menschen eine neue Heimat und rund 75 Personen einen neuen Arbeitsplatz gefunden haben. Die umfassenden stationären und ambulanten Dienstleistungen werden vollständig von curage erbracht.

Bei der Übernahme des Betriebsträgers war die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg gemeinsam mit der AFL Mobilien Leasing GmbH im Boot: So hat sie für den Mietkauf zur Anschaffung der Betriebs- und Geschäftsausstattung eine 50-prozentige Bürgschaft ausgegeben.



Die Finanzierung

Diese Finanzierung wird durch die von COSME bereitgestellte Rückbürgschaft und den im Zusammenhang mit dem Investitionsplan für Europa begründeten Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFIS) ermöglicht. Der Zweck des EFIS ist die Unterstützung bei der Finanzierung und Umsetzung produktiver Investitionen in der Europäischen Union und die Sicherstellung eines besseren Zugangs zu Finanzierungen.



Der Europäische Investitionsfonds

Der Europäische Investitionsfonds (EIF) ist Teil der Europäischen Investitionsbankgruppe. Die Hauptaufgabe des EIF besteht darin, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Europa durch Erleichterung des Zugangs zu Finanzierungen zu unterstützen. Der EIF konzipiert und entwickelt Risikokapital- und Garantieinstrumente, die speziell auf dieses Marktsegment abzielen. Dabei fördert der EIF EU-Ziele zur Unterstützung von Innovation, Forschung und Entwicklung, Unternehmertum, Wachstum und Beschäftigung. www.eif.org

Impressum

Redaktion: Dunja Geisler · Bürgschaftsbank & MBG Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart
Werastraße 13 - 17 · 70182 Stuttgart · www.bueorgschaftsbank.de · August 2023
Fotos & Icons: Bürgschaftsbank, Unternehmen, Adobestock

